

+GF+



Corporate Governance Bericht

Going forward and shaping the future

Corporate Governance Bericht

Einführung.....	311
Inhalt des Berichts.....	313
Leitungsorgane.....	314
GF Aktie und Aktionäre.....	316
Handelssperrzeiten (Blackout-Perioden).....	322
Verwaltungsrat.....	323
Mitglieder des Verwaltungsrats.....	334
Konzernleitung.....	340
Mitglieder der Konzernleitung.....	341
Revisionsstelle.....	344
Kommunikation und Investor Relations.....	345
Änderungen nach dem Bilanzstichtag.....	346

Einführung des Präsidenten des Verwaltungsrats

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Im Namen des Verwaltungsrats von GF freue ich mich, Ihnen das Kapitel zur Corporate Governance 2022 vorstellen zu dürfen.

Gegenwinde wurden gemeistert

Im Jahr 2022 hatte der Krieg in der Ukraine grosse Auswirkungen auf die europäische Wirtschaft, einschliesslich eines starken Anstiegs der Inputkosten und der Zinssätze, die durch gut gesteuerte Preisanpassungen kompensiert werden konnten. Des Weiteren wirkten sich in China, diesem wichtigen Markt, die von der Regierung verordneten Ausgangssperren in den meisten Teilen des Landes sowohl auf unsere Anlagen als auch Lieferketten aus.

Im Bezug auf China war die meiste Zeit des Jahres nur ein virtueller Kontakt möglich. Dank der hohen Flexibilität und des Engagements unseres lokalen Managements und unserer Mitarbeitenden konnten die Auswirkungen auf ein Minimum reduziert werden. Ihnen gebührt unser aufrichtiger Dank.

Die Generalversammlung im April 2022 wurde ebenfalls zum dritten Mal auf statutarischer Grundlage virtuell abgehalten, mit geeigneten Kanälen, über welche die Aktionäre Fragen stellen konnten. Wir werden für die Generalversammlung vom April 2023 zu einer normalen Präsenzveranstaltung zurückkehren.

Governance-Roadshows intensiviert

In der Berichtsperiode setzten wir unseren proaktiven Dialog mit unseren Aktionärinnen und Aktionären sowie Stimmrechtsberaterinnen und -beratern fort. Dieser fand grösstenteils online statt, unter der Leitung unseres Präsidenten und in Anwesenheit unseres Independent Lead Director, der Präsidentin unseres Vergütungsausschusses und unseres Head of Investor Relations.

Die wertvollen Beiträge und der Austausch von Neuigkeiten konzentrierten sich auf die Themen Besetzung des Verwaltungsrats, ESG und Vergütung. Wir werden diesen Austausch sicherlich weiterhin proaktiv suchen und pflegen. Er bietet uns eine wertvolle externe Perspektive und willkommenes Feedback, das in unsere laufende Entwicklung einfließt.

Erneuerungen im Verwaltungsrat und Diversität

Nach einer weltweiten Suche haben wir angekündigt, Michelle Wen und Monica de Virgiliis an der nächsten Generalversammlung vom 19. April 2023 als neue Mitglieder des Verwaltungsrats vorzuschlagen. Darüber hinaus wird Jasmin Staiblin aufgrund der Amtszeitbeschränkung von zwölf Jahren nicht mehr zur Wiederwahl stehen, während Riet Cadonau aus persönlichen Gründen auf eine Wiederwahl verzichtet.

Michelle Wen verfügt über umfangreiche Erfahrungen in der Lieferkette in verschiedenen Branchen, unter anderem in der Automobilbranche, einem Schlüsselmarkt speziell für GF Casting Solutions. Die langjährige Tätigkeit von Monica de Virgiliis in der Halbleiterindustrie und ihre derzeitigen Aufgaben in der Versorgungsindustrie werden GF Piping Systems unterstützen. Beide Frauen würden unseren Verwaltungsrat ideal ergänzen. Die Kompetenzen aller Verwaltungsratsmitglieder sind in diesem Bericht einzeln aufgeführt (siehe [Diversität](#)). Dies dient als Grundlage für die laufende und zukünftige Suche.

Risikomanagement

Im Dezember 2022 fand der regelmässige Risikomanagement-Workshop des Verwaltungsrats statt, bei dem die Ergebnisse mit den Ansichten der Konzernleitung verglichen und abgeglichen wurden. Das Audit Committee vertiefte seine Analyse zu Risiken der Cybersicherheit und überwachte die von der Konzernleitung vorgelegten Fortschritte.

Strategisierung des Verwaltungsrats

Mit Innovation als strategischem Thema des Jahres wurde im September ein zweitägiges Seminar abgehalten, um die Innovations-Roadmap von GF im Einklang mit der Strategie 2025 zu überprüfen.

Dasselbe Thema wurde am sechsten Capital Market Day vom GF Management vor Analysten und Investoren präsentiert. Die Veranstaltung verzeichnete ein sehr positives Feedback. Innovation ist für GF ein wichtiges Unterscheidungsmerkmal. Die Verknüpfung mit und der Fokus auf Nachhaltigkeit stehen im Einklang mit der Strategie von GF und sind deckungsgleich.

In die Aktivitäten von GF gut integrierte Nachhaltigkeit

Ein wichtiges Managementziel ist der Anteil von Produkten und Dienstleistungen mit ökologischem oder sozialem Nutzen. Dies treibt sowohl die F&E- als auch die Verkaufsaktivitäten an.

Folglich muss GF auch im Hinblick auf seine nachhaltigkeitsbezogene Entwicklung und die Reduzierung der Treibhausgasemissionen (THG) bei seinen eigenen Anlagen eine Vorreiterrolle einnehmen. Im Jahr 2022 wurde ein wichtiger Meilenstein erreicht: Die Science Based Target Initiative (SBTi) hat die wissenschaftlich fundierten Ziele von GF zur Reduzierung der THG-Emissionen entlang seiner Wertschöpfungskette validiert. Diese Ziele stehen in vollem Einklang mit dem Pariser Abkommen zur Begrenzung der globalen Erwärmung auf 1.5 °C.

Des Weiteren wird der Unternehmensbericht 2022 zum ersten Mal sowohl die Finanz- als auch die Nachhaltigkeitsberichterstattung integrieren. Das Nomination and Sustainability Committee traf sich vier Mal, um die Fortschritte bei allen oben genannten Themen zu überprüfen und zu verfolgen.

Aktiensplit zur Erweiterung des Anlegerkreises

Im April 2022 wurde ein Aktiensplit im Verhältnis 1:20 durchgeführt, um den Einstieg einzelner Aktionärinnen und Aktionäre in das Kapital von GF zu erleichtern. Deren Anzahl ist auf mehr als 20'000 gestiegen.

Wir danken allen unseren Investorinnen und Investoren für ihr Vertrauen in unser Unternehmen. Wir hoffen, dass Sie diesen Bericht interessant und informativ finden und freuen uns auf die Fortsetzung des Dialogs mit Ihnen, unseren Aktionärinnen und Aktionären sowie Stakeholdern.

Mit freundlichen Grüßen



Yves Serra

Präsident des Verwaltungsrats

Inhalt des Berichts

Die nachfolgenden Ausführungen entsprechen der Corporate-Governance-Richtlinie der SIX Exchange Regulation und orientieren sich am Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance des Verbands der Schweizer Unternehmen Economiesuisse. Der [Vergütungsbericht](#) ist in einem separaten Kapitel aufgeführt. Alle Angaben beziehen sich – sofern nicht anders vermerkt – auf den Berichtsstichtag 31. Dezember 2022. Allfällige Änderungen bis zur Genehmigung des Corporate Governance Berichts durch den Verwaltungsrat am 27. Februar 2023 werden am Schluss aufgeführt. Spätere Änderungen finden sich auf unserer laufend aktualisierten Website.

Dieser Bericht umfasst Informationen über Strukturen und Prozesse, Zuständigkeitsbereiche und Beschlussfassungsverfahren, Kontrollmechanismen sowie die Rechte und Pflichten der verschiedenen Anspruchsgruppen. GF publiziert online auch die Statuten der Georg Fischer AG, das interne Organisations- und Geschäftsreglement, den Verhaltenskodex sowie weitere Informationen.

+ www.georgfischer.com/de/investors/environmental-social-governance/corporate-governance.html

Leitungsgorgane



Verwaltungsrat

Die Mitglieder des Verwaltungsrats werden von der Generalversammlung einzeln und auf ein Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung gewählt. Alle acht Mitglieder sind gemäss Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance der Economiesuisse nicht exekutiv und unabhängig. Der Präsident des Verwaltungsrats ist nicht gleichzeitig CEO.

Der Verwaltungsrat beauftragt die folgenden drei ständigen Ausschüsse mit der Vorbereitung der Geschäfte:

- Audit Committee
- Compensation Committee
- Nomination and Sustainability Committee

Per Ende 2022 bestand der Verwaltungsrat aus acht Mitgliedern mit fundiertem Hintergrund und Wissen, unterschiedlichen Nationalitäten, Berufserfahrungen, Kompetenzen und Kenntnisse. Drei der acht (38%) Verwaltungsräte sind weiblich. Die drei Ausschüsse bestehen aus je drei Mitgliedern, wobei jedes Mitglied des Verwaltungsrats mindestens einem Ausschuss angehört. Informationen zu den Werdegängen der Mitglieder des Verwaltungsrats finden Sie im Kapitel [Mitglieder des Verwaltungsrats](#).

Führungsstruktur

Der Verwaltungsrat ernennt die mit der Geschäftsführung betrauten Personen. Die Führungsverantwortung für den GF Konzern, soweit sie nicht an die Divisionen und die Konzernstäbe delegiert ist, liegt beim CEO, der von den übrigen Mitgliedern der Konzernleitung unterstützt wird. Die Führungsverantwortung für die Divisionen liegt bei den Präsidenten der Divisionen, die von den Leitern der Geschäfts- und Dienstzweige unterstützt werden. Die Konzernstäbe unterstützen den Verwaltungsrat und die Konzernleitung bei ihren Kontroll- und Führungsfunktionen.

Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen

Informationen über die Entschädigung und Beteiligung von Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Konzernleitung sowie Darlehen an dieselben sind im [Vergütungsbericht](#) und in der Erläuterung [4 Weitere Angaben](#) im Anhang der Jahresrechnung der Georg Fischer AG offengelegt.

Konzernstruktur und Beteiligungsgesellschaften

Dachgesellschaft aller GF Konzerngesellschaften ist die Georg Fischer AG. Sie ist nach schweizerischem Recht organisiert und hat ihren Sitz in Schaffhausen (Schweiz). Die Georg Fischer AG ist an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert (GF; Valoren-Nummer: 116 915 100). Das Aktienkapital beträgt CHF 4'100'898 und die Börsenkapitalisierung per 31. Dezember 2022 beläuft sich auf CHF 4'642 Mio. (Vorjahr: CHF 5'680 Mio.).

Der GF Konzern gliedert sich in drei operative Divisionen: GF Piping Systems, GF Casting Solutions und GF Machining Solutions sowie die Konzernstäbe Finanzen & Controlling und Unternehmensentwicklung. Die Organisationsstruktur von GF ist im Kapitel [Organisation von GF](#) im Unternehmensbericht aufgeführt.

Eine Übersicht aller Beteiligungsgesellschaften, die zum Konsolidierungskreis gehören, findet sich im Finanzteil in der Erläuterung [4.2 Konzerngesellschaften](#). Die Liste umfasst Angaben zu Firma und Sitz, Grundkapital und Beteiligungsquote von GF.

Mitgliedschaften

Als führendes Schweizer Industrieunternehmen ist GF aktiv in wichtige Branchenverbände in der Schweiz eingebunden. Bei Swissmem, dem führenden Verband für KMU und Grossfirmen der Schweizer Tech-Industrie, gehört der CEO von GF dem Vorstand an. Darüber hinaus beteiligen sich Führungskräfte von GF aktiv an Arbeitsgruppen und Schulungskursen. Swissmem gehört zu den Vertragsparteien des Gesamtarbeitsvertrags für sämtliche Beschäftigten der Industriebranche, der als Meilenstein der in der Schweiz seit über 70 Jahren bestehenden sozialen Partnerschaft mit den Gewerkschaften zu betrachten ist.

Ebenso engagiert sich GF bei SwissHoldings, dem Verband multinationaler Unternehmen in der Schweiz. Bei SwissHoldings ist GF aktiv in Expertengruppen eingebunden. Auf lokaler Ebene ist der GF Konzern Gründungsmitglied der IVS, der Industrie- und Wirtschafts-Vereinigung Schaffhausen. Der CFO von GF ist Vorstandsmitglied des IVS, und Führungskräfte von GF sind aktiv in verschiedene Arbeitsgruppen involviert. Diese Verbände stellen wichtige Anlaufstellen für die Behörden dar und vertreten die Interessen ihrer Mitglieder bei öffentlichen Angelegenheiten und Sachverhalten, die Gegenstand von Abstimmungen sind.

Schliesslich bekleiden Vertreter von GF wichtige Funktionen auf Vorstandsebene bei der Vereinigung Schweizerischer Unternehmen in Deutschland, der Schweizerischen Management Gesellschaft, dem lokalen Verband ITS Industrie- und Technozentrum Schaffhausen in der Schweiz sowie dem Komitee Weltoffenes Zürich.

Im Berichtsjahr wurden Mitgliederbeiträge von CHF 0.15 Mio. entrichtet, und keine Beiträge an politische Parteien oder einzelne Politiker geleistet.

GF Aktie und Aktionäre

Aktie

Kapital und Aktieninformationen

Das voll liberierte Aktienkapital beträgt CHF 4'100'898 und ist aufgeteilt in 82'017'960 Namenaktien zu nominal CHF 0.05. Jede eingetragene Aktie berechtigt zu einer Stimme an der Generalversammlung. Es bestehen ein genehmigtes Kapital und ein bedingtes Kapital in der Höhe von insgesamt maximal 8'000'000 Aktien. Damit könnte das Aktienkapital um maximal 9,75% erhöht werden. Der jeweilige Maximalbetrag des genehmigten bzw. des bedingten Kapitals reduziert sich in dem Umfang, in dem genehmigtes bzw. bedingtes Kapital durch Ausgabe von Wandel- oder Optionsanleihen bzw. von neuen Aktien geschaffen wird.

Bis spätestens zum 19. April 2024 existiert ein genehmigtes Aktienkapital in der Höhe von maximal CHF 400'000, aufgeteilt in höchstens 8'000'000 Namenaktien zu nominal CHF 0.05. Mittels bedingten Kapitals kann durch die Ausübung von Wandel- und/oder Optionsrechten, die in Verbindung mit auf Kapitalmärkten begebenen Anleihe- oder ähnlichen Obligationen der Gesellschaft oder einer ihrer GF Konzerngesellschaften eingeräumt werden, das Aktienkapital um höchstens CHF 400'000 unter Ausgabe von höchstens 8'000'000 voll liberierten Namenaktien zu nominal CHF 0.05 erhöht werden. Per 31. Dezember 2022 waren keine Wandel- oder Optionsanleihen ausstehend. Der Kreis der Begünstigten sowie die Bedingungen und Modalitäten der Ausgabe von genehmigtem Kapital werden im § 4.4a) der Statuten der Georg Fischer AG und diejenigen von bedingtem Kapital im § 4.4b) der Statuten der Georg Fischer AG beschrieben.

+ www.georgfischer.com/de/investors/environmental-social-governance/corporate-governance.html

Zeichnung und Erwerb der neuen Aktien sowie jede nachfolgende Übertragung der Aktien unterliegen den statutarischen Beschränkungen der Übertragbarkeit.

Es existieren weder Partizipations- noch Genussscheine.

Beschränkung der Übertragbarkeit

Die Eintragung als stimmberechtigter Aktionär oder Nutzniesser im Aktienbuch unterliegt der Genehmigung durch den Verwaltungsrat. Für die Genehmigung der Eintragung gilt: Eine natürliche oder juristische Person kann direkt oder indirekt höchstens 5% des Aktienkapitals auf sich vereinigen. Personen, die kapital- oder stimmenmässig durch eine einheitliche Leitung oder auf andere Weise miteinander verbunden sind oder zum Zweck der Umgehung dieser Bestimmung gemeinsam handeln, gelten als eine Person.

Nominee-Eintragungen

Personen, die Aktien für Dritte halten („Nominees“ genannt), werden nur mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen, wenn sich die Nominees schriftlich bereit erklären, die Namen, Adressen und Aktienbestände derjenigen Personen offenzulegen, für deren Rechnung sie Aktien halten. Für Nominees gelten sinngemäss dieselben Eintragungsbeschränkungen wie für Einzelaktionäre.

Aufhebung oder Änderung der Beschränkungen

Für die Aufhebung oder Erleichterung der Beschränkung der Übertragbarkeit der Aktien ist ein Beschluss der Generalversammlung erforderlich, der mindestens zwei Drittel der vertretenen Aktienstimmen und die absolute Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte auf sich vereinigt.

Wandelanleihen und Optionen

Es sind keine Wandelanleihen ausstehend, und von GF wurden keine Optionen begeben.

Aktiensplit

Die Generalversammlung vom 20. April 2022 hat einen Aktiensplit im Verhältnis 1:20 beschlossen. Daraus resultieren neu 82'017'960 Namenaktien mit einem Nennwert von CHF 0.05. Die gesplitteten Aktien wurden am 28. April 2022 zum ersten Mal mit dem neuen Tickersymbol „GF“ sowie unter neuer ISIN (CH1169151003) und neuer Valorennummer (116 915 100) an der SIX Swiss Exchange gehandelt. Aus Gründen der Vergleichbarkeit wurden alle Angaben je Aktie entsprechend angepasst.

Aktieninformationen

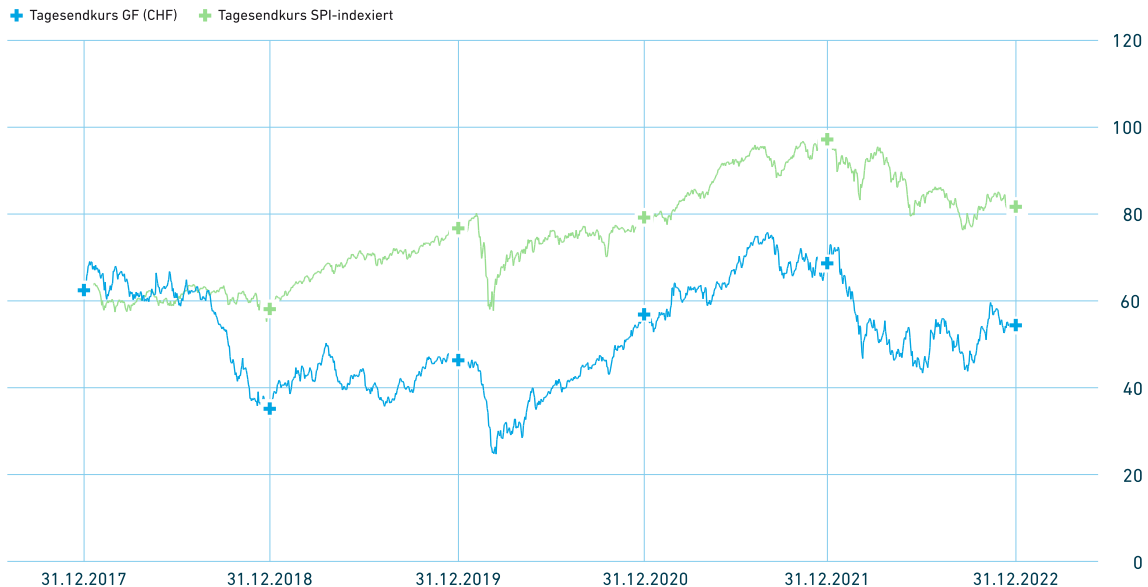
Per 31. Dezember	2022	2021	2020	2019	2018
Aktienkapital					
Anzahl Namenaktien ¹	82'017'960	82'017'960	82'017'960	82'017'960	82'017'960
Davon dividendenberechtigt ¹	82'017'960	82'017'960	82'017'960	82'017'960	82'017'960
Anzahl Namenaktionäre	20'987	18'907	18'518	19'767	15'521
Aktienkurse in CHF					
Höchst (Intraday) ¹	74.50	77.45	57.50	52.95	71.00
Tiefst (Intraday) ¹	45.86	53.55	25.90	36.68	36.50
Schlusskurs ¹	56.60	69.25	57.00	49.15	39.33
Gewinn je Aktie in CHF¹	3.37	2.62	1.41	2.12	3.43
Kurs-Gewinn-Verhältnis	17	26	41	23	11
Börsenkapitalisierung					
Mio. CHF	4'642	5'680	4'675	4'031	3'225
In % vom Umsatz	116	153	147	108	71
In % vom Eigenkapital Aktionäre Georg Fischer AG	290	386	346	289	233
Cashflow aus Betriebstätigkeit je Aktie in CHF¹	3.98	3.52	4.18	3.89	4.85
Eigenkapital Aktionäre Georg Fischer AG je Aktie in CHF¹	19.56	17.98	16.53	17.05	16.87
Beantragte/bezahlte Dividende in Mio. CHF	107	82	62	103	103
Beantragte/bezahlte Dividende je Aktie in CHF¹	1.30	1.00	0.75	1.25	1.25
Ausschüttungsquote in %	39	38	53	60	36

1 Im April 2022 wurde ein Aktiensplit im Verhältnis von 1:20 durchgeführt, siehe Absatz „Aktiensplit“. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst

Tickersymbole

- Bloomberg: GF SW
- Reuters: GF.S
- Valoren-Nummer: 116 915 100
- ISIN: CH1169151003

Aktienkurs 2018–2022



Börsenkapitalisierung und Gewinn je Aktie

Die Börsenkapitalisierung betrug am 31. Dezember 2022 CHF 4'642 Mio. (Vorjahr: CHF 5'680 Mio.). Der Gewinn je Aktie betrug CHF 3.37 (Vorjahr angepasst um Aktiensplit: CHF 2.62).

Antrag zur Dividendenausschüttung

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2022 eine Ausschüttung in Form einer Dividende aus dem Bilanzgewinn in Höhe von CHF 1.30 pro Aktie vor (Vorjahr angepasst um Aktiensplit: CHF 1.00).

Aktionäre

Bedeutende Aktionäre und Aktionärsgruppen

Per 31. Dezember 2022 verfügte ein Aktionär über eine Beteiligung von über 5%. Impax Asset Management Limited, London (Grossbritannien), hielt laut der letzten Offenlegungsmeldung (Publikationsdatum: 4. März 2020) einen Anteil von 5,01%. Vier Aktionäre verfügten über eine Beteiligung zwischen 3% und 5%. Die BlackRock-Gruppe, direkt oder indirekt gehalten von BlackRock Inc., New York (USA), hielt gemäss der letzten am 22. April 2022 publizierten Offenlegungsmeldung einen Anteil von 4,88%. Die Swisscanto Fondsleitung AG, Zürich (Schweiz), hielt gemäss der letzten am 25. Juni 2022 publizierten Offenlegungsmeldung einen Anteil von 3,0357% und die Credit Suisse Funds AG, Zürich (Schweiz) hielt gemäss der letzten am 17. März 2022 publizierten Offenlegungsmeldung einen

Anteil von 3,02%. Zudem hielt die UBS Fund Management (Switzerland) AG, Zürich (Schweiz) gemäss der letzten am 23. September 2021 publizierten Offenlegungsmeldung einen Anteil von 3,01%.

Im Berichtsjahr wurden sechs Offenlegungsmeldungen publiziert. Hiervon betrafen vier BlackRock Inc., New York (USA) und je eine die Credit Suisse Funds AG, Zürich (Schweiz) und die Swisscanto Fondsleitungen AG, Zürich (Schweiz).

Die Offenlegungsmeldungen an die Georg Fischer AG und die SIX Swiss Exchange im Zusammenhang mit Aktionärsbeteiligungen an der Georg Fischer AG werden auf der elektronischen Veröffentlichungsplattform der SIX Swiss Exchange publiziert und können mittels Suchmaske über den folgenden Link abgefragt werden:

[+ www.six-exchange-regulation.com/de/home/publications/significant-shareholders.html](http://www.six-exchange-regulation.com/de/home/publications/significant-shareholders.html)

Kreuzbeteiligungen

Mit anderen Unternehmen bestehen keine Aktionärsbindungsverträge und keine Kreuzbeteiligungen.

Beteiligungen von Mitgliedern des Verwaltungsrats, der Konzernleitung und des Senior Managements

Der Gesamtbestand der von Mitgliedern des Verwaltungsrats, der Konzernleitung und des Senior Managements gehaltenen Aktien betrug per 31. Dezember 2022 insgesamt 828'673 Titel (Vorjahr angepasst um Aktiensplit: 769'940) und setzt sich wie folgt zusammen:

	Bestand Georg Fischer Aktien per 31.12.2022	Bestand Georg Fischer Aktien per 31.12.2021 ¹
Mitglieder Verwaltungsrat ²	338'344	313'060
Mitglieder Konzernleitung ²	54'340	43'480
Mitglieder Senior Management	435'989	413'400
Gesamtbestand	828'673	769'940
In % der ausgegebenen Aktien	1,01%	0,94%

¹ Im April 2022 wurde ein Aktiensplit im Verhältnis von 1:20 durchgeführt, siehe Absatz „Aktiensplit“. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst

² Die Beteiligungen der individuellen Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung werden in der Erläuterung 4.5 der Jahresrechnung der Georg Fischer AG ausgewiesen

Die Aktien des aktienbasierten Vergütungssystems stammen entweder aus eigenen Beständen oder werden am Markt zurückgekauft.

Anzahl eingetragener Aktionäre per 31. Dezember 2022

Anzahl Aktien	Anzahl eingetragener Aktionäre	Aktien in %
1–100	4'316	0,3%
101–1'000	12'542	6,4%
1'001–10'000	3'732	12,4%
10'001–100'000	362	8,8%
100'001–1'000'000	29	9,7%
> 1'000'000	6	18,0%
Total eingetragener Aktionäre/Aktien	20'987	55,6%
Nicht eingetragene Aktien		44,4%
Total		100,0%

Eingetragene Aktionäre nach Personen per 31. Dezember 2022

	Aktionäre in %	Aktien in %
Natürliche Personen	94,0%	40,4%
Juristische Personen	6,0%	59,6%
Total	100,0%	100,0%

Eingetragene Aktionäre nach Ländern per 31. Dezember 2022

	Aktionäre in %	Aktien in %
Deutschland	7,0%	3,5%
Grossbritannien	0,4%	12,0%
Schweiz	89,1%	76,5%
USA	0,3%	3,4%
Andere Länder	3,2%	4,6%
Total	100,0%	100,0%

Mitwirkungsrechte der Aktionäre

Per 31. Dezember 2022 weist die Georg Fischer AG 20'945 stimmberechtigte Aktionäre auf (Vorjahr: 18'861), die mehrheitlich ihren Wohnsitz in der Schweiz haben. 42 der eingetragenen Aktionäre halten die Aktien fiduziarisch. Zur Sicherung dieser breiten Abstützung sehen die Statuten der Georg Fischer AG die nachfolgend zusammengefassten statutarischen Einschränkungen vor.

Stimmrechtsbeschränkung

Bei der Ausübung des Stimmrechts darf keine Person für eigene und vertretene Aktien zusammen mehr als 5% der auf das gesamte Aktienkapital entfallenden Stimmen auf sich vereinigen. Personen, die kapital- oder stimmenmässig durch einheitliche Leitung oder auf andere Weise miteinander verbunden sind oder zum Zweck der Umgehung dieser Bestimmung gemeinsam handeln, gelten als eine Person.

Die Aufhebung der Stimmrechtsbeschränkung gemäss § 4.10 der Statuten der Georg Fischer AG kann nur durch Beschluss der Generalversammlung erfolgen, der mindestens zwei Drittel der vertretenen Aktienstimmen und die absolute Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte auf sich vereinigt.

Stimmrechtsvertretung

Ein Aktionär kann sich an der Generalversammlung mittels schriftlicher Vollmacht von einem anderen stimmberechtigten Aktionär oder dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter vertreten lassen. Die Aktionäre können dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter auch elektronisch Vollmachten und Weisungen erteilen.

Personengesellschaften können sich von einem Inhaber oder Prokuristen, juristische Personen von einer durch das Gesetz oder die Statuten bevollmächtigten Person, verheiratete Personen von ihrem Ehegatten, Bevormundete von ihrem Vormund und Minderjährige von ihrem gesetzlichen Vertreter vertreten lassen, unabhängig davon, ob solche Vertreter Aktionäre sind oder nicht.

Statutarische Quoren

Folgende Beschlüsse der Generalversammlung bedürfen aus bestimmten rechtlichen oder statutarischen Gründen (§ 12.2 der Statuten der Georg Fischer AG) einer grösseren Mehrheit als der vom Gesetz für Abstimmungen vorgeschriebenen einfachen Mehrheit, und zwar mindestens zwei Drittel der vertretenen Aktienstimmen und die absolute Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte:

- die in Artikel 704 Abs. 1 OR genannten Fälle
- die Erleichterung oder Aufhebung von Beschränkungen der Übertragbarkeit der Namenaktien
- die Einführung, Erweiterung, Erleichterung oder Aufhebung von Stimmrechtsbegrenzungen
- die Änderung von § 16.1 der Statuten der Georg Fischer AG
- die Beseitigung von Beschränkungen im Bezug auf die Beschlussfassung durch die Generalversammlung

Einberufung der Generalversammlung

Es bestehen keine vom Gesetz abweichenden Regeln.

Traktandierung

Aktionäre, die mindestens 0,3% des Aktienkapitals vertreten, können die Traktandierung eines Verhandlungsgegenstands verlangen. Das entsprechende Begehren muss mindestens 60 Tage vor der Generalversammlung schriftlich unter Angabe des Verhandlungsgegenstands und der Anträge des Aktionärs gestellt werden.

Eintragungen ins Aktienbuch

Der Stichtag für die Eintragung von Aktionären ins Aktienbuch im Hinblick auf die Teilnahme an der Generalversammlung liegt rund zehn Kalendertage vor dem Datum der Generalversammlung. Der Stichtag ist in der Einladung zur Generalversammlung aufgeführt.

Kontrollwechsel

Die Statuten der Georg Fischer AG umfassen keine statutarischen „Opting-out“- bzw. „Opting-up“-Regelungen. Die vertraglich vereinbarte Kündigungsfrist für Mitglieder der Konzernleitung beträgt seit dem 1. Januar 2014 grundsätzlich zwölf Monate. Ein Kontrollwechsel hat weiter zur Folge, dass alle bestehenden Verfügungsbeschränkungen für gemäss Aktienplan zugeteilte Aktien aufgelöst werden. Bei einem Kontrollwechsel haben Obligationäre und Banken das Recht, die sofortige vorzeitige Rückzahlung der Anleihen und Kredite zu verlangen.

Handelssperrzeiten (Blackout-Perioden)

Die Offenlegung der Blackout Perioden basiert auf der Richtlinie betreffend Informationen zur Corporate Governance der SIX Exchange Regulation.

Für den Handel mit Aktien der Georg Fischer AG durch Mitglieder des Verwaltungsrats, der Konzernleitung und Mitarbeitende des GF Konzerns bestehen Vorschriften.

Gemäss Verhaltenskodex und Konzernweisung des GF Konzerns betreffend den Umgang mit Insiderinformationen, ist es den Mitgliedern des Verwaltungsrats, der Konzernleitung sowie den Mitarbeitenden, die über vertrauliche Informationen verfügen, während den Handelssperrzeiten untersagt, Transaktionen mit Aktien und anderen Finanzinstrumenten der Georg Fischer AG zu tätigen. Im Geschäftsjahr 2022 gab es keine Ausnahme von dieser Regel.

Die generellen Handelssperrzeiten beginnen jeweils mit der ersten internen Information über den Jahresend-Forecasts auf Basis des Monatsabschlusses November bis zur Publikation der Unternehmensberichte bzw. mit der ersten internen Information über den Halbjahres-Forecast auf Basis des Monatsabschlusses Mai bis zur Publikation des Halbjahresberichts. Im Berichtsjahr 2022 begann die Handelssperrzeit für den Halbjahresabschluss am 13. Juni und für den Jahresabschluss am 8. Dezember.

Verwaltungsrat

Stand 31. Dezember 2022



Kompetenzregelung

Der Verwaltungsrat übt die oberste Leitung und die Aufsicht und Kontrolle über die Geschäftsführung der Georg Fischer AG aus. Der Verwaltungsrat ist zuständig für alle Angelegenheiten, die ihm durch das Gesetz oder die Statuten der Georg Fischer AG übertragen sind und die er nicht an andere Organe delegiert hat. Das betrifft insbesondere:

- die Entscheidungen über Unternehmensstrategie und Organisationsstruktur
- das Ernennen und Abberufen der Mitglieder der Konzernleitung
- das Ausgestalten des Finanz- und Rechnungswesens
- das Festlegen des Jahres- und Investitionsbudgets

Soweit Gesetz oder Statuten der Georg Fischer AG nichts anderes vorsehen, delegiert der Verwaltungsrat die operative Führung an den CEO, der in dieser Aufgabe von der Konzernleitung unterstützt wird. Der Umfang der Kompetenzdelegation vom Verwaltungsrat an die Konzernleitung und die Art der Zusammenarbeit zwischen Verwaltungsrat und Konzernleitung sind im Organisations- und Geschäftsreglement festgehalten.

+ www.georgfischer.com/de/investors/environmental-social-governance/corporate-governance.html

Wahlen und Amtszeit

Gemäss § 16.2 der Statuten der Georg Fischer AG werden die Mitglieder des Verwaltungsrats einzeln und auf ein Jahr gewählt, ihre Amtsdauer endet mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Eine Wiederwahl ist möglich.

Gemäss Organisations- und Geschäftsreglement von GF hat jedes Mitglied auf die Generalversammlung, die dem 72. Altersjahr folgt, sein Mandat zur Verfügung zu stellen und die maximale Amtsdauer von zwölf Jahren darf nicht überschritten werden. Für alle Mitglieder des Verwaltungsrats liegen Alter und Amtsdauer innerhalb dieser Limiten. Die durchschnittliche Amtszeit der Mitglieder des Verwaltungsrats beträgt sechs Jahre.

+ www.georgfischer.com/de/investors/environmental-social-governance/corporate-governance.html

2022

An der 126. ordentlichen Generalversammlung vom 20. April 2022 wurde Ayano Senaha neu in den Verwaltungsrat gewählt und sieben bisherige Mitglieder des Verwaltungsrats wurden für eine weitere Amtszeit bestätigt. Nach der Generalversammlung setzte sich der Verwaltungsrat aus acht Mitgliedern zusammen.

Interne Organisationsstruktur

Gemäss § 16.3 der Statuten der Georg Fischer AG wählt die Generalversammlung ein Mitglied des Verwaltungsrats als dessen Präsidenten für die Dauer eines Jahres bis zum Ende der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Eine Wiederwahl ist möglich.

Mit Ausnahme der Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrats, der von der Generalversammlung gewählt wird, konstituiert sich der Verwaltungsrat selbst, indem er jährlich aus seiner Mitte den Vizepräsidenten wählt. Yves Serra wurde als Präsident des Verwaltungsrats bestätigt. Hubert Achermann, der als Mitglied des Verwaltungsrats wiedergewählt worden war, übt weiterhin die Funktion als Vizepräsident und Independent Lead Director des Verwaltungsrats aus.

Des Weiteren wählt die Generalversammlung gemäss § 20.1 der Statuten der Georg Fischer AG die Mitglieder des Compensation Committee.

Diversität

Der Verwaltungsrat besteht aus sechs bis neun Mitgliedern. Jedes Mitglied gehört in der Regel mindestens einem der drei ständigen Ausschüsse an. Bei der Wahl der Mitglieder liegt der Schwerpunkt auf der Erfahrung in den Bereichen Verwaltungsrats-, Geschäftsführungs- und Managementfunktionen, Recht, Audit, Compliance, internationale Erfahrung, Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Innovation sowie dem Geschlecht. Der Verwaltungsrat achtet auf eine ausgewogene Berücksichtigung der Kompetenzen und der Kenntnisse, die den strategischen Schwerpunkten des GF Konzerns, der internationalen Ausrichtung und den Anforderungen an die Rechnungslegung börsenkotierter Unternehmen Rechnung tragen. Die Kompetenzen bezüglich Innovation und Digitalisierung werden schrittweise erweitert.

Der Verwaltungsrat setzt sich aus Mitgliedern aus fünf verschiedenen Ländern zusammen. Drei der insgesamt acht Mitglieder des Verwaltungsrats sind weiblich (Quote von 38%). Am 18. August 2022 teilte GF in einer Medienmitteilung mit, dass Michelle Wen anlässlich der nächsten Generalversammlung am 19. April 2023 zur Wahl in den Verwaltungsrat vorgeschlagen wird. Michelle Wen würde den Verwaltungsrat mit ihrer umfangreichen Erfahrung in den Bereichen globaler Einkauf und Lieferketten ergänzen. Am 17. November 2022 teilte GF mit, dass Monica de Virgiliis zur Wahl in den Verwaltungsrat vorgeschlagen wird, während Jasmin Staiblin wegen Erreichens der maximalen Amtszeit von zwölf Jahren und Riet Cadonau aus persönlichen Gründen auf eine Wiederwahl verzichten. Monica de Virgiliis würde den Verwaltungsrat als sehr erfahrene Führungskraft mit ihrem fundierten Wissen in den Bereichen Energie und Halbleiter, zwei Schlüsselmärkten von GF, ergänzen. Vorbehaltlich der Annahmen zur Wahl als Verwaltungsrätin werden vier der acht Mitglieder des Verwaltungsrats nach der Generalversammlung 2023 weiblich sein (Quote von 50%). Die geforderten Kompetenzen und Kenntnisse werden vom Verwaltungsrat breit abgedeckt, und stellen sich wie folgt dar:

Name	Verwaltungsrat	CEO	CFO	Konzernleitung	Recht/Audit/Compliance	Internationale Erfahrung	Nachhaltigkeit	Digitalisierung	Innovation	Geschlecht	Herkunftsland	Amtszeit Verwaltungsrat GF (Jahre) ¹	Alter
Yves Serra	+	+		+		+	+		+	M	FRA & CHE	4	69
Hubert Achermann	+	+			+					M	CHE	9	71
Riet Cadonau ²	+	+		+				+	+	M	CHE	7	61
Peter Hackel			+				+	+		M	CHE	3	53
Roger Michaelis			+			+				M	BRA & DEU	11	63
Eveline Saupper	+				+					F	CHE	8	64
Ayano Senaha	+			+		+	+	+		F	JPN	1	40
Jasmin Staiblin ²	+	+		+					+	F	DEU & CHE	12	52
Monica de Virgiliis ³	+			+			+		+	F	ITA & FRA	-	55
Michelle Wen ³	+			+		+	+			F	FRA	-	57

1 Nach der nächsten Generalversammlung

2 Wird an der Generalversammlung 2023 nicht zur Wiederwahl stehen

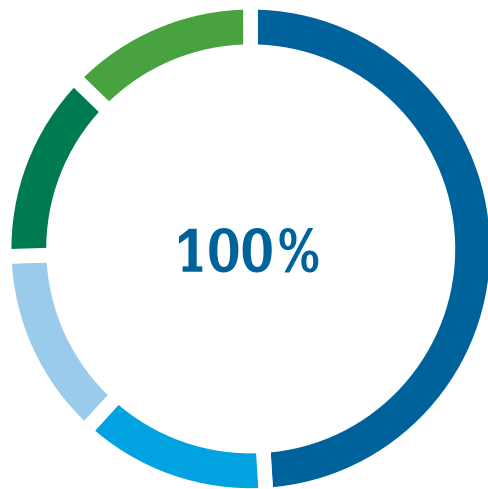
3 Designiertes Mitglied des Verwaltungsrats (vorgeschlagen zur Wahl im April 2023)

Kriterien

Verwaltungsrat	In einem börsenkotierten Unternehmen oder in einem grossen (privaten) Unternehmen
CEO	In einem börsenkotierten Unternehmen oder in einem grossen (privaten) Unternehmen
CFO	In einem börsenkotierten Unternehmen oder in einem grossen (privaten) Unternehmen
Konzernleitung	In einem börsenkotierten Unternehmen oder in einem grossen (privaten) Unternehmen
Recht/Audit/Compliance	Abschluss in Rechtswissenschaften, mindestens fünf Jahre in einer führenden Position im Bereich Recht/Compliance oder Senior-Audit-Funktion in einer führenden Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Internationale Erfahrung	Mindestens drei Jahre in einer Managementposition ausserhalb der Herkunftsregion
Nachhaltigkeit	Leiter Nachhaltigkeit eines grossen Unternehmens, Präsident des Nachhaltigkeitsausschusses eines grossen Unternehmens
Digitalisierung	Mindestens drei Jahre Erfahrung in der Leitung von Digitalisierungsprojekten, Chief Digital Officer (CDO) eines grossen Unternehmens
Innovation	Mindestens drei Jahre Erfahrung im Bereich Innovation als Chief Technology Officer (CTO)/Leiter F&E oder Präsident des Innovationsausschusses eines grossen Unternehmens

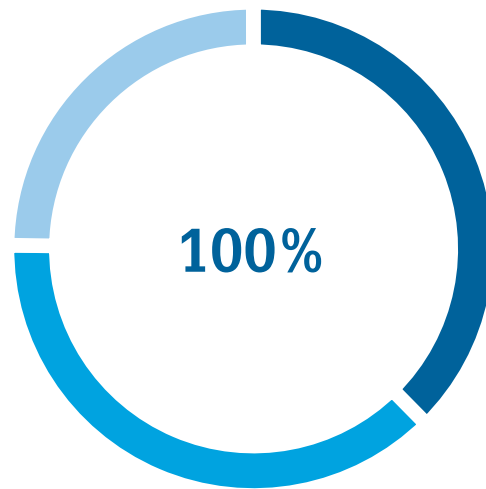
Für die Kriterien entspricht die Grösse eines börsenkotierten oder grossen (privaten) Unternehmens einem Umsatz von über CHF 500 Millionen.

Nationalität^{1,2}



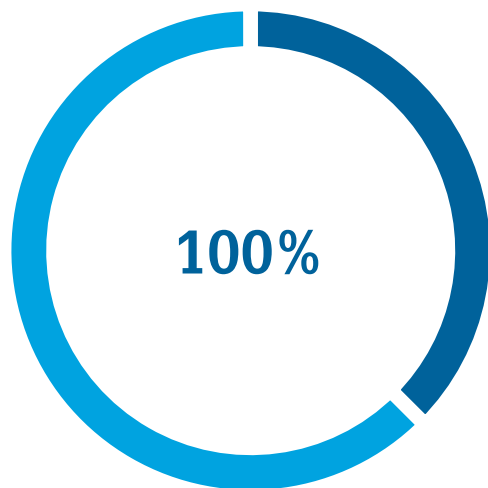
- 50% Schweiz
- 13% Brasilien
- 13% Frankreich
- 13% Deutschland
- 13% Japan

Amtszeit²



- 38% < 5 Jahre
- 38% 5 bis 8 Jahre
- 25% 9 bis 12 Jahre

Geschlecht²



- 38% Frauen
- 63% Männer

¹ Bei doppelter Staatsbürgerschaft wird das Herkunftsland angegeben.

² Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen der Grafiken nicht genau zu 100 Prozent aufaddieren lassen.

Unabhängigkeit

Alle acht Mitglieder sind gemäss dem Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance der Economiesuisse nicht exekutiv und unabhängig. Zwischen den Mitgliedern des Verwaltungsrats oder den von ihnen vertretenen Unternehmen oder Organisationen und der Georg Fischer AG oder einer GF Konzerngesellschaft bestehen keine wesentlichen Geschäftsbeziehungen.

Independent Lead Director

Als Folge der Wahl von Yves Serra als neuen Präsidenten des Verwaltungsrats ernannte der Verwaltungsrat den neuen Vizepräsidenten Hubert Achermann zusätzlich zum Independent Lead Director. Der Independent Lead Director stellt zusammen mit den anderen unabhängigen Mitgliedern des Verwaltungsrats eine effiziente Kontrolle und Überwachung unter Einhaltung der Best-Practice-Normen im Rahmen der Corporate Governance sicher. Mit Hubert Achermann in der starken Position des Independent Lead Director gewährleistet GF die strikte Einhaltung der weithin anerkannten Corporate-Governance-Richtlinien. Eine Kurzbeschreibung der Funktion und Aufgaben des Independent Lead Director kann auf der Website von GF eingesehen werden. In 2022 hielt der Independent Lead Director bilaterale Meetings mit den Mitgliedern des Verwaltungsrats sowie mehrere bilaterale Meetings mit dem CEO und dem CFO ab.

+ www.georgfischer.com/de/investors/environmental-social-governance/corporate-governance.html

Mandate

Gemäss § 21 der Statuten der Georg Fischer AG darf ein Mitglied des Verwaltungsrats maximal vier weitere Mandate als Mitglied des obersten Leitungs- oder Verwaltungsorgans von börsenkotierten Rechtseinheiten und maximal zehn weitere Mandate als Mitglied des obersten Leitungs- oder Verwaltungsorgans in nicht börsenkotierten Rechtseinheiten gleichzeitig innehaben.

Darüber hinaus darf ein Mitglied des Verwaltungsrats nicht mehr als zehn Mandate innehaben, die es auf Anordnung der Gesellschaft, in Rechtseinheiten der eigenen Familie, eines Branchen- oder Berufsverbands oder einer wohltätigen Institution wahrnimmt.

Mandate bei miteinander verbundenen Rechtseinheiten, die in Ausübung der Funktion als Mitglied des obersten Leitungs- oder Verwaltungsorgans einer Rechtseinheit ausgeübt werden, zählen gesamthaft als ein Mandat.

Erneuerung des Verwaltungsrats und Nachfolgeplanung

Der Präsident des Verwaltungsrats, unterstützt vom Nomination and Sustainability Committee, sorgt für eine effektive Nachfolgeplanung bei den Mitgliedern des Verwaltungsrats.

Auf Grundlage der zukünftigen Anforderungen an den Verwaltungsrat, den Ergebnissen der jährlichen Selbstevaluierung und den aus der Kompetenzen-Matrix (siehe separates Kapitel [Diversität](#)) resultierenden Diversitäts- und Kompetenzanforderungen wird ein individuelles Anforderungsprofil erstellt. In der Regel wird mit Unterstützung eines professionellen Executive-Search-Unternehmens mit Kompetenz für die im Anforderungskatalog genannten Kriterien die Suche nach einem neuen Mitglied des Verwaltungsrats eingeleitet. Dabei ist das Nomination and Sustainability Committee für die Aufbereitung und Erstellung des Anforderungsprofils sowie für die Vorauswahl der Kandidatinnen bzw. der Kandidaten verantwortlich. Der Präsident des Verwaltungsrats sowie weitere Mitglieder des Gremiums treffen die Kandidatinnen und Kandidaten für eine Befragung persönlich, bevor ein entsprechender Wahlvorschlag unterbreitet wird. In der Folge gibt das Nomination and Sustainability Committee eine Empfehlung an den gesamten Verwaltungsrat ab, der schliesslich entscheidet, wer an der kommenden Generalversammlung den Aktionärinnen und Aktionären zur Wahl vorgeschlagen wird. Der Leiter Corporate HR unterstützt und begleitet den gesamten Prozess.

Aufgabenteilung

Die personelle Zusammensetzung der drei ständigen Ausschüsse findet sich am Anfang dieses Kapitels. Die Ausschüsse sind vorberatende Organe des Verwaltungsrats und treffen keine abschliessenden Entscheide. Sie bereiten die ihnen zugewiesenen Geschäfte vor und stellen Anträge an den Gesamtverwaltungsrat. Der CEO nimmt an den Sitzungen der Ausschüsse ohne Stimmrecht teil. Die Protokolle der Ausschusssitzungen werden allen Mitgliedern des Verwaltungsrats zugestellt. Zusätzlich berichtet der jeweilige Präsident des Ausschusses mündlich an der nächsten Sitzung des Verwaltungsrats und stellt allfällige Anträge.

Arbeitsweise des Verwaltungsrats

Die Beschlüsse werden vom Gesamtverwaltungsrat gefasst. An den Sitzungen nehmen die Mitglieder der Konzernleitung bei der Behandlung der geschäftlichen Traktanden ohne Stimmrecht teil. Bei personellen Themen ist nur der CEO anwesend. Personelle Fragen, die ihn betreffen, werden in seiner Abwesenheit behandelt. In der Einladung zur Verwaltungsratssitzung werden sämtliche Themen aufgeführt, die ein Mitglied des Verwaltungsrats, ein Ausschuss oder der CEO zu behandeln wünschen. Zu den Anträgen erhalten die Sitzungsteilnehmer im Voraus eine ausführliche schriftliche Dokumentation.

Anzahl Sitzungen	8
Anzahl Teilnehmer/innen	8
Durchschnittliche Dauer (Stunden)	5:20
Teilnahme an Sitzungen	100%

Übersicht Sitzungen

Yves Serra, Präsident	8/8
Hubert Achermann	8/8
Riet Cadonau	8/8
Peter Hackel	8/8
Roger Michaelis	8/8
Eveline Saupper	8/8
Ayano Senaha ¹	6/6
Jasmin Staiblin	8/8

¹ Ayano Senaha wurde an der Generalversammlung 2022 als neues Mitglied des Verwaltungsrats gewählt.

Der Verwaltungsrat versammelt sich mindestens viermal pro Jahr unter der Leitung des Präsidenten des Verwaltungsrats. Im Berichtsjahr führte der Verwaltungsrat acht Sitzungen durch. Neben den fünf ordentlichen, fanden zwei ausserordentliche Sitzungen statt, um operative Themen von strategischer Bedeutung zu beraten und zu entscheiden. Die ordentliche jährliche Strategiesitzung fand im Berichtsjahr im Rahmen eines Besuchs des GF Standorts Losone (Schweiz) statt, war der Innovationsstrategie des GF Konzerns gewidmet und dauerte vier Stunden. Von den fünf ordentlichen und zwei ausserordentlichen Sitzungen dauerten zwei einen ganzen und drei einen halben Tag, und zwei fielen kürzer aus. Die durchschnittliche Meetingdauer betrug 5:20 Stunden. Die Termine für die ordentlichen Sitzungen werden frühzeitig festgelegt, sodass in der Regel alle Mitglieder persönlich teilnehmen. Im Berichtsjahr wurden die Sitzungen teilweise virtuell durchgeführt. Die Teilnahmequote lag bei 100 Prozent. Die drei ständigen Verwaltungsratsausschüsse hielten insgesamt zwölf Sitzungen ab. Dazu versammelte sich ein temporäres Komitee zu einer Sitzung, in dem seitens des Verwaltungsrats der Präsident und der Vizepräsident Einsitz nahmen. An dieser Sitzung wurden Fragen der Governance des GF Konzerns besprochen und beraten.

Externe Beratungsdienstleistungen werden zu spezifischen Themen in Anspruch genommen. Details sind bei den Ausschüssen des Verwaltungsrats aufgeführt.

Selbstevaluierung

In Übereinstimmung mit den Empfehlungen des Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance von Economiesuisse nimmt der Verwaltungsrat jährlich eine Selbstevaluierung seiner Arbeit und derjenigen seiner Ausschüsse vor. Die Ergebnisse aus dieser Selbstevaluierung werden im Gremium besprochen. Zudem führt der Präsident des Verwaltungsrats mit jedem einzelnen Verwaltungsratsmitglied ein strukturiertes bilaterales Gespräch durch. Nach jeder Sitzung des Verwaltungsrats wird zudem die Durchführung der Sitzung sowie die Sitzungsdiskussion beurteilt, mit dem Ziel, Potenziale zur Verbesserung zu erkennen und die Verbesserungen umzusetzen.

Der Verwaltungsrat hat im Jahr 2022 die Selbstevaluierung erneut durchgeführt, und deren Ergebnisse an seiner Sitzung im Dezember 2022 besprochen. Die Erkenntnisse werden in der neuen Berichtsperiode umgesetzt.

Audit Committee

Das Audit Committee setzt sich aus drei Mitgliedern des Verwaltungsrats zusammen.

Im abgeschlossenen Geschäftsjahr traf sich das Audit Committee zu vier ordentlichen Sitzungen, die durchschnittlich 3:45 Stunden dauerten. Als Schwerpunktthemen für das Jahr 2022 hat sich das Audit Committee mit den Aktivitäten im Bereich Mergers and Acquisitions (M&A), dem Risikomanagement und der Berichterstattung zur Nachhaltigkeit auseinandergesetzt. Alle Mitglieder des Audit Committee haben an allen Sitzungen teilgenommen. An den Sitzungen des Audit Committee nehmen stets auch der Präsident des Verwaltungsrats, der CEO, der CFO, der Leiter des Konzern-Controllings, der Leiter der Internen Revision sowie die Vertreter der externen Revisionsstelle teil.

Anzahl Sitzungen	4
Anzahl Teilnehmer/innen	3
Durchschnittliche Dauer (Stunden)	3:45
Teilnahme an Sitzungen	100%

Übersicht Sitzungen

Hubert Achermann, Präsident	4/4
Peter Hackel	4/4
Jasmin Staiblin	4/4

Das Audit Committee unterstützt den Verwaltungsrat bei der Beaufsichtigung des Rechnungswesens und der Finanzberichterstattung, überwacht die interne und externe Revision, beurteilt die Funktionsfähigkeit des internen Kontrollsystems unter Einbezug des Risikomanagements sowie die Einhaltung von rechtlichen Vorschriften und nimmt Stellung zu Eigen- und Fremdkapitaltransaktionen der Georg Fischer AG. Weitere Schwerpunkte liegen im Bereich Cyber- und IT-Sicherheit sowie in der Beurteilung der Due-Diligence-Prozesse bei M&A-Transaktionen. Das Audit Committee entscheidet zudem, ob der Jahresbericht der GF, bestehend aus der Konzernrechnung des GF Konzerns und der Jahresrechnung der Georg Fischer AG, dem Verwaltungsrat zur Vorlage an die Generalversammlung empfohlen werden kann.

Der externe Revisor informiert im Auftrag des Audit Committee auch über aktuelle Sachfragen im Zusammenhang mit anstehenden Änderungen in der Rechnungslegung und über gesetzliche Neuerungen.

+ <https://www.georgfischer.com/de/investors/environmental-social-governance/corporate-governance.html>

Compensation Committee

Das Compensation Committee setzt sich aus drei von der Generalversammlung jährlich gewählten Mitgliedern des Verwaltungsrats zusammen.

Im vergangenen Geschäftsjahr führte das Compensation Committee vier ordentliche Sitzungen durch, die jeweils eine bis zwei Stunden dauerten. Die durchschnittliche Meetingdauer betrug 1:10 Stunden. Alle Mitglieder des Compensation Committee haben an allen Sitzungen teilgenommen. Zusätzlich nehmen der CEO, der Leiter Corporate HR und allenfalls der Leiter der Corporate Compensation & Benefits an den Sitzungen teil.

Anzahl Sitzungen	4
Anzahl Teilnehmer/innen	3
Durchschnittliche Dauer (Stunden)	1:10
Teilnahme an Sitzungen	100%

Übersicht Sitzungen

Eveline Saupper, Präsidentin	4/4
Hubert Achermann ¹	2/4
Riet Cadonau	4/4
Roger Michaelis ²	2/4

1 Hubert Achermann ist auf eigenen Wunsch auf die Generalversammlung 2022 aus dem Compensation Committee zurückgetreten.

2 Roger Michaelis wurde an der Generalversammlung 2022 als neues Mitglied des Compensation Committee gewählt.

Das Compensation Committee unterstützt den Verwaltungsrat bei der Festlegung der Vergütungspolitik auf oberster Unternehmensebene. Dabei nutzt es neben öffentlich zugänglichen Daten aufgrund der Offenlegung von Vergütungen auch das Know-how interner und externer Vergütungsspezialisten zu Marktdaten vergleichbarer Unternehmen in der Schweiz. Ausserdem evaluiert das Compensation Committee basierend auf internen und externen Quellen gängige Marktpraktiken und die Erwartungen der Anspruchsgruppen. Das Compensation Committee schlägt dem Verwaltungsrat die Höhe der Gesamtvergütung für die Mitglieder der Konzernleitung sowie für den Präsidenten der Konzernleitung vor.

<https://www.georgfischer.com/de/investors/environmental-social-governance/corporate-governance.html>

Nomination and Sustainability Committee

Das Nomination and Sustainability Committee setzt sich aus drei Mitgliedern des Verwaltungsrats zusammen. Der Präsident des Verwaltungsrats ist auch Präsident des Nomination and Sustainability Committee.

In der Berichtsperiode führte das Nomination and Sustainability Committee vier ordentliche Sitzungen durch, die durchschnittlich 2:00 Stunden dauerten. Alle Mitglieder des Nomination and Sustainability Committee haben an allen Sitzungen teilgenommen. Die Sitzungen werden getrennt in zwei Teilen zu den Themen Nomination und Sustainability abgehalten. Neben den Mitgliedern des Ausschusses nehmen an den Sitzungen beim Teil Nomination auch der CEO und der Leiter Corporate HR und beim Teil Sustainability auch der CEO, der CFO, der Leiter Corporate Sustainability und allenfalls weitere Fachpersonen aus dem GF Konzern teil.

	Nomination	Sustainability	Nomination and Sustainability
Anzahl Sitzungen	4	4	4
Anzahl Teilnehmer/innen	3	3	3
Durchschnittliche Dauer (Stunden)	1:00	1:00	2:00
Teilnahme an Sitzungen	100%	100%	100%

Übersicht Sitzungen	Nomination	Sustainability	Nomination and Sustainability
Yves Serra, Präsident	4/4	4/4	4/4
Hubert Achermann	4/4	4/4	4/4
Roger Michaelis ¹	2/4	2/4	2/4
Ayano Senaha ²	2/4	2/4	2/4

1 Roger Michaelis ist auf die Generalversammlung 2022 aus dem Nomination and Sustainability Committee zurückgetreten.

2 Ayano Senaha wurde durch den Verwaltungsrat an der Generalversammlung 2022 als neues Mitglied des Nomination and Sustainability Committee gewählt.

Der Schwerpunkt im Bereich der Nominierung liegt bei der Unterstützung des Verwaltungsrats bei der Nachfolgeplanung und bei der Auswahl von geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten für den Verwaltungsrat und die Konzernleitung. Jährlich informieren der CEO und der Leiter Corporate HR das Nomination and Sustainability Committee über die Nachfolgeplanung im Senior Management, den Talent-Pool im Senior Management und die Trends bezüglich Diversität. In spezifischen Fällen wird bei Rekrutierungen auf der Stufe Verwaltungsrat und Konzernleitung die Unterstützung von Headhuntern in Anspruch genommen (siehe separater Abschnitt [Erneuerung des Verwaltungsrats und Nachfolgeplanung](#)).

Der Schwerpunkt im Bereich Nachhaltigkeit liegt bei der Beratung des Verwaltungsrats hinsichtlich der Nachhaltigkeitsstrategie und Nachhaltigkeitsziele, Initiativen und Gesetze im Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Governance (ESG) und umfasst die Prüfung des jährlichen Nachhaltigkeitsberichts sowie die Unterstützung der Konzernleitung bei der Zusammenarbeit mit Anspruchsgruppen.

Im Berichtsjahr 2022 lag der Hauptfokus des Ausschusses auf dem Commitment der Science Based Targets und der Validierung durch die SBTi, der Nachhaltigkeitsberichterstattung im Zusammenhang mit dem indirekten Gegenvorschlag zur Konzernverantwortungsinitiative, der Umsetzung der EU-Taxonomie sowie der Entwicklung der globalen ESG-Berichterstattungspflichten.

Zudem hat GF im Berichtsjahr 2022 eine weitere obligatorische Analyse zur Lohngleichheit in der Schweiz auf der Grundlage der anerkannten L&M-Aba-R®-Methode mit einem zertifizierten externen Partner durchgeführt. Dies wurde erforderlich, da eine Firma in der Schweiz die Mitarbeiterzahl von 100 überschritten hat, womit eine Analyse gefordert ist. Das Ergebnis bestätigt die Einhaltung und Anwendung der internen Lohngleichheitsrichtlinien von GF. Die Prüfung dieser im Jahr 2022 durchgeführten Analyse ist noch nicht abgeschlossen. Die Analysen aus dem Vorjahr wurden von einem unabhängigen externen Prüfer verifiziert.

+ <https://www.georgfischer.com/de/investors/environmental-social-governance/corporate-governance.html>

Informations- und Kontrollinstrumente

Der Verwaltungsrat wird monatlich umfassend über den Geschäftsgang informiert. Die Mitglieder des Verwaltungsrats erhalten den Monatsbericht, der nebst einem einführenden Kommentar des CEO und des CFO die wichtigsten Kennzahlen zum aktuellen Geschäftsgang und Monatsabschluss sowie eine Vorschau auf die nächsten drei Monate und das Jahresende enthält. Diese Kennzahlen sind aufgeschlüsselt nach GF Konzern, Divisionen und GF Konzerngesellschaften. An den Verwaltungsratssitzungen präsentiert und kommentiert die Konzernleitung den Geschäftsgang und gibt eine Einschätzung für die kommenden Monate ab. Darüber hinaus legt sie dem Verwaltungsrat alle wichtigen Themen vor.

Der Verwaltungsrat erhält regelmässig eine Einschätzung mit den erwarteten Resultaten per Ende Geschäftsjahr. Einmal jährlich erhält und verabschiedet der Verwaltungsrat das Budget des GF Konzerns und der Divisionen für das Folgejahr. Der Verwaltungsrat befasst sich einmal im Jahr an einer in der Regel zweitägigen Strategietagung mit strategischen Fragen zu den Divisionen und zum GF Konzern. Einmal jährlich führt er einen Workshop zum Risikoprofil des GF Konzerns durch und lässt sich über das interne Risikomanagement sowie die getroffenen Massnahmen zur Minimierung und Kontrolle der Risiken informieren.

Der Präsident des Verwaltungsrats erhält die Einladungen und die Protokolle der Konzernleitungs- und der Konzernstabssitzungen. Die Erarbeitung der Innovationsstrategie 2025 bot dem Verwaltungsratspräsidenten und dem Verwaltungsrat eine zusätzliche Möglichkeit, sich intensiv mit dem Management auszutauschen. Im Berichtsjahr besuchte der Verwaltungsrat GF Standorte in Italien (Grossregion Mailand) und in der Schweiz (Tessin). Der Verwaltungsratspräsident besuchte in Begleitung des CEO, sowie je nach Thema und Standort weiteren Mitgliedern der Konzernleitung, Kunden und eigene Standorte in Deutschland, Singapur, Malaysia und Japan. An mehreren Sitzungen liess sich der Verwaltungsrat von internen und externen Experten über weltweite Trends und Entwicklungen informieren und besprach die gewonnenen Erkenntnisse. Die Konzernleitung war an diesen Vorträgen anwesend.

Interne Revision

Die Interne Revision ist als Funktion dem Präsidenten des Audit Committee unterstellt, administrativ dem CFO. Auf Basis des vom Audit Committee genehmigten Revisionsplans werden die GF Konzerngesellschaften je nach Risikobeurteilung jährlich oder alle zwei bis fünf Jahre basierend auf einem umfassenden Prüfprogramm revidiert. Im Berichtsjahr fanden 44 interne Revisionen statt. Der mit der Leitung der geprüften GF Konzerngesellschaften oder den verantwortlichen Funktionen abgestimmte Bericht wird an die Linienvorgesetzten, die externe Revision, die Konzernleitung sowie an das Audit Committee und den Präsidenten des Verwaltungsrats verteilt. Revisionsberichte mit wesentlichen Feststellungen werden im Audit Committee präsentiert und diskutiert.

Die Interne Revision stellt sicher, dass alle Beanstandungen aus internen und externen Revisionen abgearbeitet werden, und berichtet darüber an die Konzernleitung und das Audit Committee. Der Leiter der Internen Revision erstellt einen Jahresbericht, der in der Konzernleitung und im Audit Committee besprochen wird. Während des Jahres informiert der Leiter der Internen Revision das Audit Committee über etwaige Änderungen am Revisionsplan und über den Fortschritt der geplanten Revisionen. Er ist auch Sekretär des Audit Committee.

Corporate Compliance

Der Dienstzweig Recht & Compliance informiert den Verwaltungsrat und die Konzernleitung über rechtliche Angelegenheiten und wesentliche gesetzliche Änderungen. Der Corporate Compliance Officer (CCO), der vom CEO ernannt wird und in dieser Funktion dem General Counsel rapportiert sowie bei Bedarf dem Präsidenten der Konzernleitung direkt berichten kann, trägt insbesondere durch präventive Massnahmen und Schulungen in den Divisionen sowie durch Information und Beratung der GF Konzerngesellschaften dazu bei, dass diese bei ihrer Geschäftstätigkeit die Gesetze, die internen Weisungen und die im GF Konzern geltenden geschäftsethischen Grundsätze einhalten. Die Konzernleitung legt nach Anhörung des CCO jeweils Schwerpunktthemen fest. Des Weiteren haben alle GF Mitarbeitende die Möglichkeit, Compliance-Verstösse auch anonym dem CCO zu melden. Im Einklang mit der EU-Richtlinie zum Schutz von Whistleblowern wurde bereits im Lauf des Jahres 2021 ein zusätzlicher vertraulicher Meldeweg, die [GF Transparency Line](#), implementiert, der die bisherigen ergänzt. Für GF Mitarbeitende und Dritte sind diese Meldewege für anonyme Meldungen verfügbar. Im Berichtsjahr wurden 19 Hinweise über diesen Kanal gemeldet, die allesamt übliche arbeitsrechtliche Streitigkeiten betrafen. 18 Hinweise wurden im Berichtsjahr abgeschlossen, ein Hinweis ist noch pendent.

✚ www.bkms-system.com/georgfischer_de

2022 wurden diverse Compliance-Massnahmen umgesetzt:

- Durchführung von rund 3'500 internen E-Learning-Schulungen zu den Themen Antikorrruption, Wettbewerbs- und Kartellrecht, Exportkontrolle und Handelsbeschränkungen sowie Personendatenschutz
- Laufende Beratung und Unterstützung bei den internen Revisionen
- Weiterführung von spezifischen Compliance-Massnahmen für Intermediäre (z. B. die laufende Überprüfung der Angemessenheit der Verpflichtung und der Vergütungen der Intermediäre sowie Prüfung ihrer Eigentumsverhältnisse zwecks Vermeidung von Interessenskonflikten)
- Beratung zur Vermeidung von Geschäften mit sanktionierten Personen und Organisationen
- Beratung zu Fragen der Exportkontrolle, des Kartell- und Arbeitsrechts
- Unterstützung der Business Unit Controller, unter anderem bei Fragen zu Compliance, Risikobewertungen und interner Kontrolle
- Weiterer Ausbau der Massnahmen zum Personendatenschutz nach GDPR und CH-DSG (neu)
- Anlassbezogene interne Ermittlungen in Fällen mutmasslichen Fehlverhaltens bei GF oder Intermediären von GF

+ www.georgfischer.com/de/about-gf/sustainability-at-gf/code-of-conduct.html

Risikomanagement

Verwaltungsrat und Konzernleitung messen dem sorgfältigen Umgang mit Risiken in den Bereichen Strategie, Finanzen, Märkte, Führung & Ressourcen, Produktion und Nachhaltigkeit einen hohen Stellenwert bei. Der Chief Risk Officer (CRO) ist der Leiter des Dienstzweigs Investor Relations und Risk Management Konzern, der in dieser Funktion direkt dem CEO berichtet. Bei dieser Aufgabe wird er von je einem Risk Officer der drei Divisionen unterstützt. Zusammen mit dem Leiter der Strategischen Planung, dem Leiter der Internen Revision, dem Leiter der Corporate Compliance, dem Leiter der Corporate Sustainability und dem Corporate Risk and Insurance Manager bilden sie unter der Leitung des CRO das Corporate Risk Council. Dieses Gremium hat sich im Berichtsjahr zu einer Sitzung getroffen, um die Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Risikomanagement zu koordinieren.

Zusätzlich führte der CRO Workshops mit dem Management der drei Divisionen sowie mit der Konzernleitung durch, bei denen die jeweilige Risikosituation analysiert, Massnahmen zur Risikoreduzierung besprochen und Toprisiken definiert wurden. Die Ergebnisse dieser Besprechungen wurden dem Verwaltungsrat im Rahmen seines Risikomanagement-Workshops im Dezember 2022 präsentiert, der gleichzeitig dazu diente, die wesentlichen Risiken des GF Konzerns aus Sicht des Verwaltungsrats zu definieren und diese mit der Risikoeinschätzung der Konzernleitung zu vergleichen. Das Ergebnis dieses Workshops sowie die dabei beschlossenen Massnahmen zur Verringerung bzw. zur Kontrolle der Risiken werden im Risikobericht 2022 abgebildet, der dem Verwaltungsrat im Februar 2023 zur Diskussion und Verabschiedung vorgelegt wird.

Zu Beginn des Berichtsjahrs 2022 beschloss der Verwaltungsrat, den [Charter des Audit Committee](#) auf das gesamte Risikomanagement auszuweiten, um dieses Thema auf Verwaltungsratsebene zu vertiefen. Diese Anpassungen wurden im Februar 2022 vom Verwaltungsrat verabschiedet und in Kraft gesetzt.

+ <https://www.georgfischer.com/de/investors/environmental-social-governance/corporate-governance.html>

Der Umgang mit den finanziellen und operativen Risiken wird im Anhang der Konzernrechnung in der Erläuterung [3.7 Risikomanagement](#) beleuchtet.

Beurteilung der Konzernleitung

Der Verwaltungsrat evaluiert und beurteilt mindestens einmal jährlich die Leistungen der Konzernleitung und der einzelnen Mitglieder unter Ausschluss der Mitglieder der Konzernleitung. Der Verwaltungsrat hat die Übernahme von externen Verwaltungsratsmandaten und höheren politischen oder anderen öffentlichen Funktionen durch Mitglieder der Konzernleitung zu bewilligen.

Mitglieder des Verwaltungsrats

Stand 31. Dezember 2022



Yves Serra
Präsident des Verwaltungsrats
1953 (Frankreich und Schweiz)

Diplomingenieur Ecole Centrale de Paris (Frankreich); Bauingenieur (MSc) University of Wisconsin-Madison (USA)

Verwaltungsrat seit 2019, Vizepräsident des Verwaltungsrats 2019–2020, Präsident seit 2020

Mitglied in Ausschüssen

Präsident des Nomination and Sustainability Committee

Corporate Governance

Unabhängiges Mitglied

Berufliche Erfahrungen, Werdegang

Stellvertretender Handelsbeauftragter der französischen Botschaft in Manila (Philippinen) (1977–1979); Kundendiensttechniker bei Alstom in Frankreich und Südafrika (1979–1982); verschiedene Funktionen bei Sulzer in Frankreich und Japan (1982–1992); verschiedene Funktionen bei GF (1992–2019), Geschäftsführer Charmilles Technologies Japan und regionaler Verkaufsleiter Asien (1992–1998), Leiter Charmilles (1998–2003), Präsident GF Piping Systems (2003–2008), Präsident der Konzernleitung der Georg Fischer AG (2008–2019)

Weitere Tätigkeiten in Leitungsorganen von börsenkotierten Unternehmen

—

Weitere Tätigkeiten und eventuelle Interessenbindungen

Präsident des Verwaltungsrats der Stäubli Holding AG; Verwaltungsrat der BNP Paribas Schweiz (beide Schweiz); Advisor Sustainability Committee der Recruit Holdings und der Asset Management One, Tokyo (beide Japan)



Hubert Achermann
Vizepräsident und Independent Lead Director 1951 (Schweiz)

Dr. iur. Rechtsanwalt; Studium der Rechtswissenschaften an der juristischen Fakultät der Universität Bern (Schweiz)

Verwaltungsrat seit 2014, VR-Vizepräsident und Independent Lead Director seit 2020

Mitglied in Ausschüssen

Präsident des Audit Committee

Mitglied des Nomination and Sustainability Committee

Corporate Governance

Unabhängiges Mitglied

Berufliche Erfahrungen, Werdegang

Rechtsberater der FIDES Treuhandgesellschaft in Zürich (1982–1987), Leiter der Niederlassung Luzern (1987–1994), Partner und Vizepräsident des Verwaltungsrats der neu formierten KPMG Schweiz (1992–1994), Mitglied der vierköpfigen Geschäftsleitung, verantwortlich für Steuern und Recht (1994–2004), CEO der KPMG Schweiz, zusätzlich mehrere wichtige Funktionen bei KPMG International (2004–2012), erster Lead Director bei KPMG International und Mitglied im KPMG Global Board (2009–2012)

Weitere Tätigkeiten in Leitungsorganen von börsenkotierten Unternehmen

Verwaltungsrat und Head Audit Committee der UBS Switzerland AG (Schweiz)

Weitere Tätigkeiten und eventuelle Interessenbindungen

—



Riet Cadonau
Mitglied des Verwaltungsrats
 1961 (Schweiz)

B.A. in Wirtschaftswissenschaften der Universität Basel (Schweiz); M.A. in Wirtschaftswissenschaften der Universität Zürich (Schweiz); Advanced Management Program AMP von INSEAD (Frankreich)

Verwaltungsrat seit 2016

Mitglied in Ausschüssen

Mitglied des Compensation Committee

Corporate Governance

Unabhängiges Mitglied

Berufliche Erfahrungen, Werdegang

Verschiedene Funktionen bei IBM Schweiz (1990–2001), zuletzt Mitglied der Geschäftsleitung und Director of Global Services; mehrere Funktionen als Mitglied der Konzernleitung der Ascom Gruppe (2001–2005, 2007–2011 als CEO); dazwischen, aufgrund einer Ascom Devestition, Managing Director und Senior Vice President der ACS Inc. (später Xerox); CEO der Kaba Gruppe, heute dormakaba Gruppe (2011–2018), Verwaltungsratspräsident und CEO der dormakaba Gruppe (2018–2021), Verwaltungsratspräsident (seit 2021)

Weitere Tätigkeiten in Leitungsorganen von börsenkotierten Unternehmen

Verwaltungsrat der Zehnder Group (Schweiz)

Weitere Tätigkeiten und eventuelle Interessenbindungen

Präsident Swiss–American Chamber of Commerce, Zürich (Schweiz)



Peter Hackel
Mitglied des Verwaltungsrats
 1969 (Schweiz)

Dr. sc. nat. ETH; Master und Promotion in Biochemie und Molekularbiologie der ETH Zürich (Schweiz); Abschluss in Business Administration der Fernuniversität Hagen (Deutschland)

Verwaltungsrat seit 2020

Mitglied in Ausschüssen

Mitglied des Audit Committee

Corporate Governance

Unabhängiges Mitglied

Berufliche Erfahrungen, Werdegang

Verschiedene Managementpositionen bei McKinsey und Geistlich Biomaterials (Schweiz); verschiedene Managementpositionen bei Straumann AG, zuletzt Leiter Group Controlling und Mitglied der Executive Management Group der Straumann AG (2004–2011); CFO von Oerlikon Drive Systems (2011–2013); CFO der Straumann Gruppe (2014–2022); CFO von Syntegon (seit 2023)

Weitere Tätigkeiten in Leitungsorganen von börsenkotierten Unternehmen

—

Weitere Tätigkeiten und eventuelle Interessenbindungen

—



Roger Michaelis
Mitglied des Verwaltungsrats
 1959 (Brasilien und Deutschland)

Studium der Betriebswirtschaft an der Universität São Paulo (Brasilien); Nachdiplomstudium in Management und Strategie an der Krupp-Stiftung in München (Deutschland) und am Babson College (USA)

Verwaltungsrat seit 2012

Mitglied in Ausschüssen

Mitglied des Compensation Committee

Corporate Governance

Unabhängiges Mitglied

Berufliche Erfahrungen, Werdegang

In verschiedenen Funktionen in der Osram-Gruppe tätig (1988–2012), zuletzt als CEO von Osram do Brasil und Head of Human Resources für Osram in Lateinamerika (2004–2012), vorher in Indien und Brasilien jeweils CFO der jeweiligen Osram-Ländergesellschaften; Partner und Geschäftsführer der Verocap Consulting, São Paulo (Brasilien) (seit 2012)

Weitere Tätigkeiten in Leitungsorganen von börsenkotierten Unternehmen

—

Weitere Tätigkeiten und eventuelle Interessenbindungen

Geschäftsführer und Inhaber der Verocap Consulting; Corporate CFO und Head of Corporate HR der Bentonit União Gruppe Ltd. São Paulo; Chairman des Beirats der Mast Group Ltd. São Paulo; Chairman des Aufsichtsrats des Institut des Deutschen Hospital Oswaldo Cruz São Paulo (alle Brasilien)



Eveline Saupper
Mitglied des Verwaltungsrats
 1958 (Schweiz)

Dr. iur. Rechtsanwältin und dipl. Steuerexpertin; Studium der Rechtswissenschaft an der Universität St. Gallen (Schweiz)

Verwaltungsrätin seit 2015

Mitglied in Ausschüssen

Präsidentin des Compensation Committee

Corporate Governance

Unabhängiges Mitglied

Berufliche Erfahrungen, Werdegang

Rechts- und Steuerberaterin bei Peat Marwick Mitchell (heute KPMG Fides) (1983–1985); Rechtsanwältin bei Baker & McKenzie (1985–1992); Mitarbeiterin (1992–1994), Partnerin (1994–2014) und Konsultantin bei Homburger AG (2014–2017)

Weitere Tätigkeiten in Leitungsorganen von börsenkotierten Unternehmen

Verwaltungsrätin der Flughafen Zürich AG, der Clariant AG und der Forbo Holding AG (alle Schweiz)

Weitere Tätigkeiten und eventuelle

Interessenbindungen

Mitglied des Verwaltungsrats der Stäubli Holding AG; Mitglied des Stiftungsrats der UZH Stiftung (beide Schweiz)



Ayano Senaha
Mitglied des Verwaltungsrats
 1982 (Japan)

B.A. in Wirtschaftswissenschaften an der the Waseda University Tokyo (Japan)

Verwaltungsrätin seit 2022

Mitglied in Ausschüssen

Mitglied des Nomination and Sustainability Committee

Corporate Governance

Unabhängiges Mitglied

Berufliche Erfahrungen, Werdegang

Seit 2006 verschiedene Führungspositionen bei Recruit Holdings und seinen Konzerngesellschaften: Mitarbeitende bei Corporate Planning and Solution Sales (2006–2012); Geschäftsführerin von Advantage Resourcing UK Ltd (2013–2015); Executive Manager bei Recruit Holdings (2015–2018), in Tokyo (Japan); Chief of Staff bei Indeed Inc, Austin (USA) (2018–2019); Corporate Executive Officer bei Recruit Holdings (seit 2018). Aktuell ist sie COO, Mitglied der Geschäftsleitung und Mitglied des Verwaltungsrats von Recruit Holdings, wo sie den Vorsitz des Nachhaltigkeitsausschusses innehat

Weitere Tätigkeiten in Leitungsorganen von börsenkotierten Unternehmen

—

Weitere Tätigkeiten und eventuelle Interessenbindungen

—



Jasmin Staiblin
Mitglied des Verwaltungsrats
 1970 (Deutschland und Schweiz)

Studium der Elektrotechnik und Physik an der Technischen Hochschule Karlsruhe (Deutschland) und an der Königlich Technischen Hochschule Stockholm (Schweden)

Verwaltungsrätin seit 2011

Mitglied in Ausschüssen

Mitglied des Audit Committee

Corporate Governance

Unabhängiges Mitglied

Berufliche Erfahrungen, Werdegang

Verschiedene Positionen bei ABB, u. a. in der Schweiz, in Schweden und Australien (1997–2006), Vorsitzende der Geschäftsleitung von ABB Schweiz (2006–2012); CEO der Alpiq Holding AG (2013–2018)

Weitere Tätigkeiten in Leitungsorganen von börsenkotierten Unternehmen

Verwaltungsrätin der Zurich Insurance Group (Schweiz) und NXP Semiconductors N.V. (Niederlande)

Weitere Tätigkeiten und eventuelle

Interessenbindungen

Vorsitzende des Aufsichtsrats von Rolls-Royce Power Systems AG (Deutschland)

Designierte Mitglieder des Verwaltungsrats (vorgeschlagen zur Wahl im April 2023)



Monica de Virgiliis
1967 (Italien und Frankreich)

Master in Elektrotechnik: Politecnico di Torino (Italien)

Corporate Governance

Unabhängiges Mitglied

Berufliche Erfahrungen, Werdegang

1993–1996 Fertigungsingenieur bei Magneti Marelli Electronics Division (Italien); 1996–2001 Programmmanager bei der Kommission für alternative Energien und Atomenergie (CEA) (Frankreich); 2001–2015 verschiedene Führungspositionen bei STMicroelectronics (Schweiz), seit 2005 als Vice President und u. a. General Manager der Wireless Multimedia Division (2007–2010) und schliesslich als Vice President Corporate Strategy & Development (2013–2015); 2015–2016 Vice President & General Manager Industrial Microcontrollers bei Infineon Technologies (Deutschland); 2017–2019 Chief Strategy Officer der Kommission für alternative Energien und Atomenergie (CEA) in Paris (Frankreich)

Weitere Tätigkeiten in Leitungsorganen von börsenkotierten Unternehmen

Vorsitzende des Verwaltungsrats von SNAM (Italien) und Mitglied des Verwaltungsrats von ASM International (Niederlande)

Weitere Tätigkeiten und eventuelle Interessenbindungen

Mitbegründerin und Vorstandsvorsitzende von Chapter Zero France, dem französischen Zweig der Climate Governance Initiative, die auf den Grundsätzen für eine wirksame Klimagovernance des Weltwirtschaftsforums aufbaut



Michelle Wen
1965 (Frankreich)

B.A. in International Business vom American Christ's College in Taipeh (Taiwan); Wirtschaftswissenschaften und Rechnungswesen an der London School of Economics (UK); MBA von der ESCP-EAP in Paris (Frankreich); Executive Management an der INSEAD (Frankreich) und der Wharton School, University of Pennsylvania (USA)

Corporate Governance

Unabhängiges Mitglied

Berufliche Erfahrungen, Werdegang

1993–1997 verschiedene Managementpositionen bei Thomson Multimedia (Frankreich und USA); 1997–2000 bei Philips (heute Continental AG) (Deutschland und Frankreich), zuletzt als Senior Alliance Manager; 2000–2008 bei Renault-Nissan (Frankreich), zuletzt als Senior Global Supplier Account Manager für den Einkauf von Fahrzeugkarosserien; 2008–2012 Vice President of Sourcing & Supplier Quality Development bei Alstom Transport; 2012–2016 Group Sourcing & Procurement Vice President bei Vallourec (Frankreich); 2016–2017 Group Supply Chain Management Technology Director & Aufsichtsratsmitglied bei Vodafone (Luxemburg); 2017–2022 verschiedene Vorstandspositionen bei Opel Vauxhall (auch Aufsichtsratsmitglied 2018/2019), PSA&Stellantis Group (Deutschland, Frankreich und Niederlande), zuletzt als Mitglied des Executive Committee Group von Opel Vauxhall, PSA und Stellantis als Chief Global Purchasing & Supplier Quality Officer

Weitere Tätigkeiten in Leitungsorganen von börsenkotierten Unternehmen

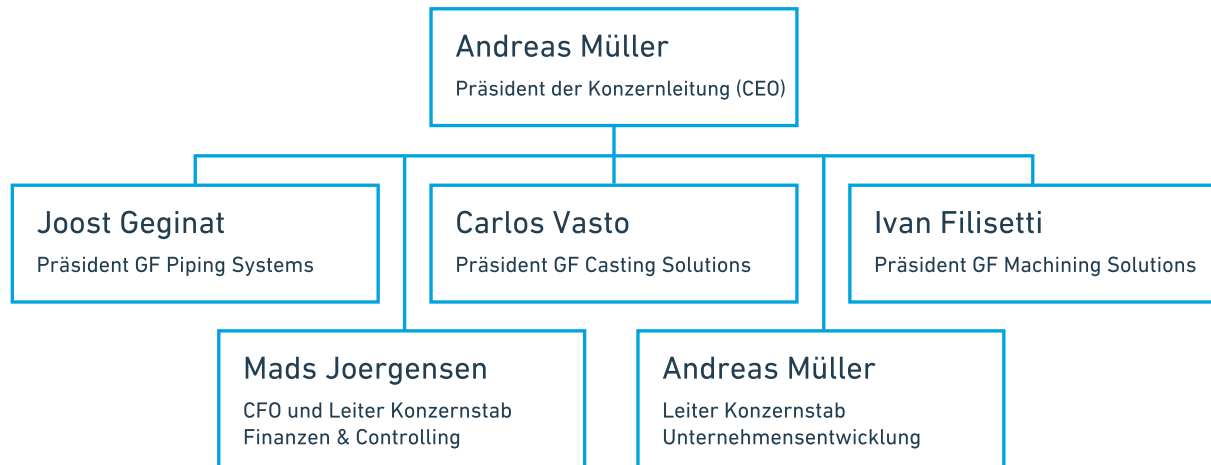
—

Weitere Tätigkeiten und eventuelle Interessenbindungen

—

Konzernleitung

Stand 31. Dezember 2022



Der CEO ist für die Geschäftsführung des GF Konzerns zuständig. Unter seiner Leitung befasst sich die Konzernleitung mit allen konzernrelevanten Themen, entscheidet im Rahmen ihrer Kompetenzen und stellt Anträge an den Verwaltungsrat. Die drei Präsidenten der Divisionen und die zwei Leiter der Konzernstäbe sind verantwortlich für die Erarbeitung und Erreichung ihrer unternehmerischen Ziele und für die selbstständige Führung ihrer Bereiche. Die Konzernleitung delegiert keine Führungsverantwortung an Dritte (Managementverträge).

Zusammensetzung

Per 31. Dezember 2022 setzte sich die Konzernleitung wie folgt zusammen: Andreas Müller, CEO und in Personalunion Leiter des Konzernstabs Unternehmensentwicklung; Joost Geginat, Präsident GF Piping Systems; Carlos Vasto, Präsident GF Casting Solutions; Ivan Filisetti, Präsident GF Machining Solutions; Mads Joergensen, CFO und Leiter des Konzernstabs Finanzen & Controlling. Im Berichtsjahr gab es keine Veränderungen in der Konzernleitung.

Mandate

Gemäss § 23a der Statuten der Georg Fischer AG darf ein Mitglied der Konzernleitung maximal ein weiteres Mandat als Mitglied des obersten Leitungs- oder Verwaltungsorgans von börsenkotierten Rechtseinheiten und maximal fünf weitere Mandate als Mitglied des obersten Leitungs- oder Verwaltungsorgans in nicht börsenkotierten Rechtseinheiten gleichzeitig innehaben. Diese Mandate bedürfen der Zustimmung des Verwaltungsrats.

Zusätzlich darf ein Mitglied der Konzernleitung nicht mehr als zehn Mandate innehaben, die es auf Anordnung der Gesellschaft, in Rechtseinheiten der eigenen Familie, eines Branchen- oder Berufsverbands oder einer wohltätigen Institution wahrnimmt.

Mandate bei miteinander verbundenen Rechtseinheiten, die in Ausübung der Funktion als Mitglied des obersten Leitungs- und Verwaltungsorgans einer Rechtseinheit ausgeübt werden, zählen gesamthaft als ein Mandat.

Mitglieder der Konzernleitung

Stand 31. Dezember 2022



Andreas Müller
Präsident der Konzernleitung, CEO
1970 (Deutschland)

Dipl.-Betriebswirt (FH) Hochschule Konstanz (HTWG) für Technik, Wirtschaft und Gestaltung, Konstanz (Deutschland)

Mitglied der Konzernleitung seit 2017, CEO seit 2019

Berufliche Erfahrungen, Werdegang

Verschiedene Funktionen bei GF (seit 1995), davon Leiter Controlling der GF Piping Systems am Standort Schaffhausen (1998–2000), Leiter Operations der GF Piping Systems-Gesellschaften in Australien (2000–2002), Leiter Controlling des Geschäftszweigs Industrie und Versorgung bei GF Piping Systems, Schaffhausen (2002–2008), CFO der GF Casting Solutions (2008–2016), CFO der Georg Fischer AG (2017–2019), CEO der Georg Fischer AG (seit 2019)

Weitere Tätigkeiten in Leitungsorganen von börsenkotierten Unternehmen

—

Weitere Tätigkeiten und eventuelle Interessenbindungen

Mitglied des Vorstands von Swissmem und des Chapter Boards «Doing Business in USA» der Schweizerisch-Amerikanischen Handelskammer (beide Schweiz)



Mads Joergensen
Chief Financial Officer, CFO
1969 (Dänemark und Schweiz)

Bachelor in Economics and Business Administration Aarhus Business School, Aarhus (Dänemark); Master in Economics & Business Administration Copenhagen Business School, Kopenhagen (Dänemark), und University of Washington, Seattle (USA); Studium in Risk & Restructuring/Advanced Corporate Finance London Business School, London (Grossbritannien)

Mitglied der Konzernleitung seit 2019

Berufliche Erfahrungen, Werdegang

Projektmanager der Perot Systems Consulting (Icarus Consulting AG), Zürich (1995–1998); Manager Corporate Finance der Gate Gourmet International, Zürich (1998–2000); Strategic Investments Manager/Director Strategic Investments der TFC – The Fantastic Corporation, Zug (2000–2001); Associate Director (M&A) der Ernst & Young AG, Corporate Finance, Zürich (2001–2003); Head of Strategic Planning bei GF Piping Systems, Schaffhausen (2003–2009), CFO bei GF Piping Systems (2009–2019), CFO der Georg Fischer AG (seit 2019)

Weitere Tätigkeiten in Leitungsorganen von börsenkotierten Unternehmen

—

Weitere Tätigkeiten und eventuelle Interessenbindungen

Mitglied des Vorstands von IVS Industrie- und Wirtschafts-Vereinigung Region Schaffhausen



Joost Geginat
Präsident GF Piping Systems
 1966 (Deutschland und Schweiz)

Studium der Betriebswirtschaft (MBA) an der Universität Köln (Deutschland) und International Management an der Ecole des Hautes Etudes Commerciales (HEC) Paris (Frankreich); Abschluss Dipl. Kaufmann und CEMS Master

Mitglied der Konzernleitung seit 2016

Berufliche Erfahrungen, Werdegang

Verschiedene Führungsfunktionen bei Roland Berger Strategy Consultants in Deutschland, der Schweiz und Asien (1995–2014); Senior Managing Director und Partner bei AlixPartners in der Schweiz (2014–2016); Präsident GF Piping Systems (seit 2016)

Weitere Tätigkeiten in Leitungsorganen von börsenkotierten Unternehmen

—

Weitere Tätigkeiten und eventuelle Interessenbindungen

—



Carlos Vasto
Präsident GF Casting Solutions
 1963 (Brasilien und Italien)

Abschluss Ingenieur der Werkstoffwissenschaften Mackenzie University, São Paulo (Brasilien); Bachelor der Business Administration GSBA Graduate School of Business Administration, Zürich (Schweiz)

Mitglied der Konzernleitung seit 2018

Berufliche Erfahrungen, Werdegang

Verschiedene Positionen bei GF Casting Solutions (1987–2000), Leitung Produktion ehemaliger Standort von GF Casting Solutions, Lincoln (Grossbritannien) (2000–2003), Geschäftsführer GF Casting Solutions, Lincoln (Grossbritannien) (2003–2005); Executive Vice President bei Acotecnica SA (Brasilien) (2005–2010), Geschäftsführer bei Intra do Brazil (Brasilien) (2011–2015); Geschäftsführer GF Linamar (USA) (2015–2018), Präsident GF Casting Solutions (seit 2018)

Weitere Tätigkeiten in Leitungsorganen von börsenkotierten Unternehmen

—

Weitere Tätigkeiten und eventuelle Interessenbindungen

—



Ivan Filisetti
Präsident GF Machining Solutions
1969 (Schweiz und Italien)

Studium an der Technischen Hochschule Magistri Cumacini in Como (Italien); Abschluss Maschinenbauingenieur im Bereich Automation und Robotik

Mitglied der Konzernleitung seit 2020

Berufliche Erfahrungen, Werdegang

Verschiedene Managementpositionen, AGIE Losone (Schweiz) (1990–2000); Leiter Produktion- und Logistik, Gildemeister Italiana (DMG Group) (Italien) (2000–2005); Betriebs- und Bereichsleiter, SAMPutensili (Italien) (2005–2008); Geschäftsleiter, GF AgieCharmilles (Schweiz) (2009–2012), Vice President Operations (COO), GF Machining Solutions (Schweiz) (2013–2020), Präsident GF Machining Solutions (seit 2020)

Weitere Tätigkeiten in Leitungsorganen von börsenkotierten Unternehmen

—

Weitere Tätigkeiten und eventuelle Interessenbindungen

—

Revisionsstelle

Mandat

An der Generalversammlung 2012 wurde PricewaterhouseCoopers, Zürich (Schweiz), als externe Revisionsstelle bestimmt. Der leitende Revisor Beat Inauen ist seit der Generalversammlung 2019 im Amt. Der leitende Revisor wechselt spätestens alle sieben Jahre. Die Revisionsstelle wird jeweils für ein Geschäftsjahr an der Generalversammlung gewählt.

Honorare

Im Berichtsjahr 2022 führten Dienstleistungen von PricewaterhouseCoopers im Zusammenhang mit der Prüfung der Jahresrechnung der Georg Fischer AG, des GF Konzerns sowie der GF Konzerngesellschaften weltweit zu einem Aufwand von CHF 2,41 Mio. (Vorjahr: CHF 2,38 Mio.). Für weitere Dienstleistungen entstanden 2022 durch PricewaterhouseCoopers Ausgaben von rund CHF 0,31 Mio. (Vorjahr: CHF 0,52 Mio.); davon entfielen CHF 0,13 Mio. (Vorjahr: CHF 0,1 Mio.) auf Beratungen im Zusammenhang mit der Rechnungslegung und Berichterstattung, CHF 0,05 Mio. (Vorjahr: CHF 0,28 Mio.) auf Leistungen für die Steuerberatung und CHF 0,13 Mio. (Vorjahr: CHF 0,14 Mio.) auf weitere Beratungen.

Aufsichts- und Kontrollinstrumente

Die Revisionsstelle berichtet in schriftlicher Form an das Audit Committee über relevante Prüfungstätigkeiten und -ergebnisse sowie über weitere wichtige Vorgänge im Zusammenhang mit der Konzernrevision. Der leitende Revisor der Revisionsstelle nahm an den vier ordentlichen Sitzungen des Audit Committee teil.

Das Audit Committee bewertet und beurteilt jedes Jahr die Wirksamkeit und Unabhängigkeit der externen Revision. Die Interne Revision prüft alle im GF Konzern erbrachten externen Revisionsleistungen und deren Kosten. Der Beurteilung der externen Revision werden folgende Kriterien zugrunde gelegt:

- Qualität der Dokumente und Berichte zu Händen des Audit Committee und des Managements
- Zeitlicher Aufwand und Kosten
- Qualität der mündlichen und schriftlichen Stellungnahmen zu Einzelaspekten und Sachfragen im Zusammenhang mit der Rechnungslegung, der Revision oder zusätzlichen Beratungsmandaten

Das Audit Committee evaluiert in Kooperation mit der internen und externen Revision das Verbesserungspotenzial bei der Zusammenarbeit, der Abwicklung der Aufträge sowie den Schnittstellen bzw. Überschneidungen der internen und externen Revision.

Bei der Beurteilung nutzen die Mitglieder des Audit Committee zunächst ihre Kenntnisse und Erfahrungen, über die sie aufgrund ähnlicher Aufgaben in anderen Unternehmen verfügen. Ebenso erstellt die Interne Revision jährlich eine Auflistung aller im GF Konzern erbrachten externen Revisionsleistungen und deren Kosten. Die Kosten für die Revision der Georg Fischer AG, die Konzernprüfung sowie die Revision aller GF Konzerngesellschaften wurden vom Audit Committee genehmigt. Weitere Dienstleistungen von PricewaterhouseCoopers werden vom Leiter Interne Revision geprüft und abhängig vom Umfang vom CFO oder von den Geschäftsführern der einzelnen GF Konzerngesellschaften genehmigt.

Kommunikation und Investor Relations

Die beiden Abteilungen Konzernkommunikation und Investor Relations stellen die Informationsaktivitäten für die Anspruchsgruppen sicher. Die Inhalte der Kommunikation orientieren sich in erster Linie an der Geschäftsstrategie 2025 und der Vision von GF. Die Kommunikation erfolgt aktiv, offen und zeitgerecht mit allen Anspruchsgruppen. Sofern möglich und aufgrund der Ad-hoc-Bestimmungen der Schweizer Börse zulässig, werden die Mitarbeitenden jeweils vorab informiert.

Die mit der Lancierung der Strategie 2025 gestartete Erneuerung der Kommunikationskanäle und -inhalte wurde im 2022 weitergeführt. Der Ende 2021 lancierte Imagefilm wurde in angepasster Form als PR-Kampagne eingesetzt. In den Ferienmonaten mit hohen Passagierzahlen am Flughafen Zürich (Schweiz) war dort das „Going-Forward-Motto“ jeweils auf rund 100 Screens zu sehen. Der Imagefilm wurde zudem mit mehreren Awards ausgezeichnet, so landete er beim Deutschen Wirtschaftsfilmpreis auf dem ersten Platz in der Kategorie „Wirtschaft gut präsentiert“.

Ein weiterer Höhepunkt im Jahr 2022 war die Lancierung des neuen Intranets „We@GF“ Ende November. Die neue Plattform ermöglicht es, alle Mitarbeitenden, auch jene ohne direkten PC-Zugang, unkompliziert über eine moderne, benutzerfreundliche Mobile-App zu erreichen und so den Dialog zu fördern.

Inhaltlich und optisch erneuert, vermittelt das Magazin „Globe“ den Mitarbeitenden vertiefte Informationen zu aktuellen Themen im Unternehmen. In den sozialen Medien wurde die Präsenz weiter ausgebaut, seit Herbst 2022 findet sich GF auch auf Instagram. Die steigende Zahl von Followern und Interaktionen unterstreicht die erfolgreiche Strategie, langsam aber nachhaltig zu wachsen und so den Bekanntheitsgrad bei den unterschiedlichen Benutzergruppen stetig zu steigern.

Die Aktien der Georg Fischer AG sind an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert. GF untersteht damit der Ad-hoc-Publizitätspflicht gemäss Kotierungsreglement und Richtlinie betreffend Ad-hoc-Publizität im Zusammenhang mit der Pflicht zur Bekanntgabe kursrelevanter Tatsachen. Zudem pflegt GF den Dialog mit Investoren sowie Journalistinnen und Journalisten an entsprechenden Veranstaltungen und Roadshows.

Interessierte können sich kostenlos für den E-Mail-Aboservice von GF eintragen. Alle Medienmitteilungen, Geschäfts- und Halbjahresberichte sowie wichtige Publikationen werden zeitgleich mit ihrer Veröffentlichung auf www.georgfischer.com aufgeschaltet. Aktionärinnen und Aktionäre erhalten die Kurzversion der Unternehmensberichte sowie den Halbjahresbericht direkt zugestellt, übrige Interessierte erhalten die Berichte auf Verlangen.

+ www.georgfischer.com/de/investors/ad-hoc-media-releases.html

+ www.georgfischer.com/aboservice

Leiter Investor Relations/CRO

Daniel Bösiger

daniel.boesiger@georgfischer.com

Leiter Konzernkommunikation

Beat Römer

beat.roemer@georgfischer.com

Änderungen nach dem Bilanzstichtag

Zwischen dem 1. Januar 2023 und der Genehmigung des Corporate Governance Berichts durch den Verwaltungsrat am 27. Februar 2023 traten keine Änderungen auf.

Der Verwaltungsrat von GF wird der Generalversammlung 2023 Änderungen der Statuten vorschlagen, insbesondere um Änderungen des revidierten Aktienrechts, das am 1. Januar 2023 in Kraft trat, umzusetzen.